

Weiter skandalös hohe Kinderarmut

Berlin. Jedes siebte Kind in Deutschland muß von Hartz-IV-Bezügen leben, in Ost-Deutschland sogar jedes vierte. Das ist das Ergebnis einer Studie des Paritätischen Gesamtverbands, die dieser am Mittwoch in Berlin vorgestellt hat. Der Wohlfahrtsverband wandte sich mit den Zahlen gegen eine Studie der Bundesagentur für Arbeit (BA), die Ende Januar veröffentlicht worden war. Diese behauptete, die Zahl der Kinder, die in Hartz-IV-Familien leben, sei in den vergangenen fünf Jahren um 13,5 Prozent gesunken. Der Geschäftsführer des Paritätischen Gesamtverbandes Ulrich Schneider verwies darauf, daß im Vergleich zu 2006 zwar tatsächlich weniger Minderjährige auf die Bezüge angewiesen seien, im selben Zeitraum die Gesamtkinderzahl aber gesunken sei. Die Kinderarmut in Deutschland sei weiterhin »skandalös« hoch, erklärte. (dapd/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/179215.weiter-skandalös-hohe-kinderarmut.html>